

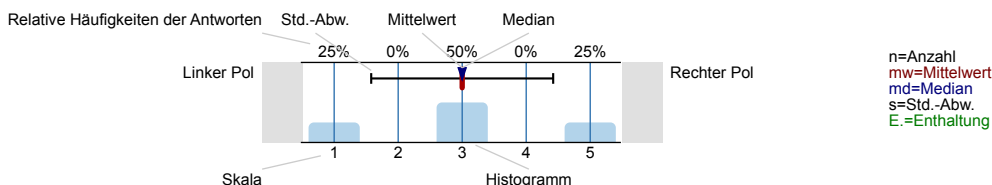
Prof. Dr. Ulrich Kaiser

Dozentenprofil; WiSe 19/20
Erfasste Fragebögen = 29



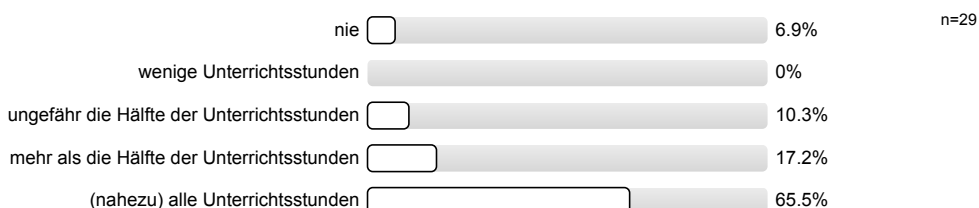
Legende

Frage-
text

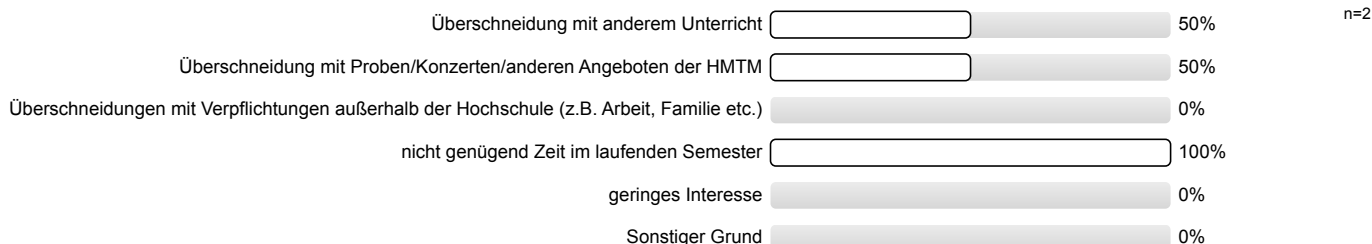


2. Besuch der Lehrveranstaltung

2.1) Sie haben sich für die Lehrveranstaltung "Dozentenprofil" bei Prof. Dr. Ulrich Kaiser angemeldet, wie häufig haben Sie die Lehrveranstaltung besucht?

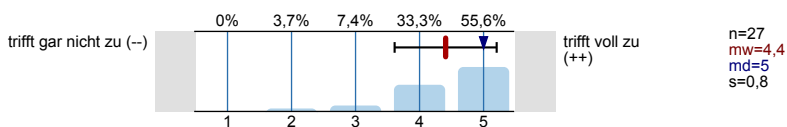


2.2) Wenn Sie die Veranstaltung nie besucht haben, was war der Grund?

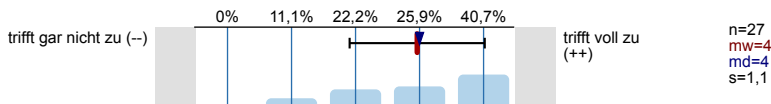


3. Bitte ankreuzen

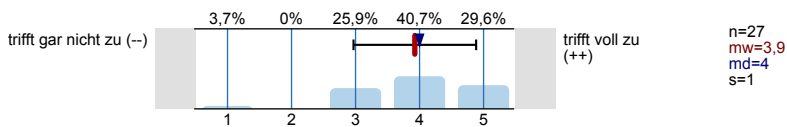
3.1) Ich habe in der Veranstaltung Dinge gelernt, die sinnvoll und wichtig sind.



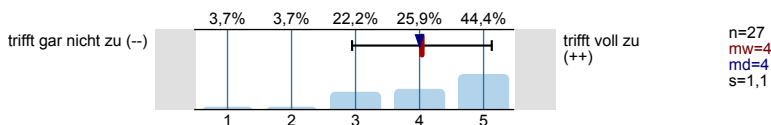
3.2) Mein Interesse an den behandelten Inhalten ist durch die Veranstaltung gestiegen.



3.3) Den Stoff dieser Veranstaltung habe ich verstanden.



3.4) Ich habe in dieser Veranstaltung viel dazu gelernt.



3.5) Die Lehrperson hält die Veranstaltung dynamisch und aktiv.	trifft gar nicht zu (--)	0% 3,7% 11,1% 33,3% 51,9%	trifft voll zu (++)	n=27 mw=4,3 md=5 s=0,8
3.6) Die Lehrperson versteht es, mich für das Thema der Veranstaltung zu begeistern.	trifft gar nicht zu (--)	3,7% 3,7% 18,5% 18,5% 55,6%	trifft voll zu (++)	n=27 mw=4,2 md=5 s=1,1
3.7) Die Lehrperson erklärt klar und verständlich.	trifft gar nicht zu (--)	3,8% 11,5% 7,7% 42,3% 34,6%	trifft voll zu (++)	n=26 mw=3,9 md=4 s=1,1 E.=1
3.8) Über Inhalt und Ziel der Veranstaltung wurde zu Beginn gut informiert...	trifft gar nicht zu (--)	0% 3,7% 3,7% 18,5% 74,1%	trifft voll zu (++)	n=27 mw=4,6 md=5 s=0,7
3.9) ...und diese Inhalte wurden auch eingehalten.	trifft gar nicht zu (--)	0% 0% 3,8% 30,8% 65,4%	trifft voll zu (++)	n=26 mw=4,6 md=5 s=0,6 E.=1
3.10) Die Inhalte der Veranstaltung bauten sinnvoll aufeinander auf.	trifft gar nicht zu (--)	0% 3,7% 11,1% 37% 48,1%	trifft voll zu (++)	n=27 mw=4,3 md=4 s=0,8
3.11) Die Unterrichtszeiten wurden eingehalten.	trifft gar nicht zu (--)	0% 7,4% 3,7% 18,5% 70,4%	trifft voll zu (++)	n=27 mw=4,5 md=5 s=0,9
3.12) Die Lehrperson beleuchtet die Inhalte von verschiedenen Seiten und stellt die Hintergründe dar.	trifft gar nicht zu (--)	0% 0% 20% 40% 40%	trifft voll zu (++)	n=25 mw=4,2 md=4 s=0,8 E.=2
3.13) Die Lehrperson wendet verschiedene Arbeitsformen an, die gut zu den Unterrichtseinheiten passen.	trifft gar nicht zu (--)	0% 4,3% 13% 26,1% 56,5%	trifft voll zu (++)	n=23 mw=4,3 md=5 s=0,9 E.=4
3.14) Die Studierenden werden ermuntert, ihre Ideen und ihr Wissen in die Veranstaltung einzubringen.	trifft gar nicht zu (--)	0% 0% 7,4% 29,6% 63%	trifft voll zu (++)	n=27 mw=4,6 md=5 s=0,6
3.15) Die Studierenden werden ermutigt, Fragen zu stellen.	trifft gar nicht zu (--)	0% 3,7% 0% 22,2% 74,1%	trifft voll zu (++)	n=27 mw=4,7 md=5 s=0,7
3.16) Die Lehrperson ist freundlich und fair zu den Studierenden.	trifft gar nicht zu (--)	0% 0% 3,8% 11,5% 84,6%	trifft voll zu (++)	n=26 mw=4,8 md=5 s=0,5 E.=1
3.17) Die Lehrperson gibt den Studierenden Hilfe und Unterstützung, während und außerhalb der Veranstaltung.	trifft gar nicht zu (--)	0% 3,7% 3,7% 11,1% 81,5%	trifft voll zu (++)	n=27 mw=4,7 md=5 s=0,7

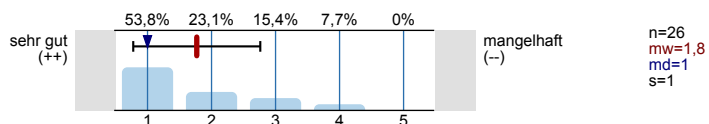
3.18)	Es gibt nützliches Feedback auf Beiträge von Studierenden.	trifft gar nicht zu (--)	0% 0% 14,8% 11,1% 74,1%	trifft voll zu (++)	n=27 mw=4,6 md=5 s=0,7
3.19)	Die Teilnehmer sind auf die Veranstaltung gut vorbereitet.	trifft gar nicht zu (--)	0% 7,7% 34,6% 50% 7,7%	trifft voll zu (++)	n=26 mw=3,6 md=4 s=0,8 E.=1
3.20)	Die Teilnehmer bringen sich aktiv in die Veranstaltung ein.	trifft gar nicht zu (--)	0% 8% 20% 28% 44%	trifft voll zu (++)	n=25 mw=4,1 md=4 s=1 E.=2
3.21)	Die Arbeitsatmosphäre war gut.	trifft gar nicht zu (--)	0% 0% 11,1% 33,3% 55,6%	trifft voll zu (++)	n=27 mw=4,4 md=5 s=0,7
3.22)	Ich habe mich auf die Veranstaltung gewissenhaft vorbereitet.	trifft gar nicht zu (--)	0% 11,5% 15,4% 34,6% 38,5%	trifft voll zu (++)	n=26 mw=4 md=4 s=1 E.=1
3.23)	Ich arbeite in der Veranstaltung aktiv mit.	trifft gar nicht zu (--)	0% 7,7% 7,7% 30,8% 53,8%	trifft voll zu (++)	n=26 mw=4,3 md=5 s=0,9 E.=1
3.24)	Ich besuche die Veranstaltung regelmäßig.	trifft gar nicht zu (--)	0% 7,4% 3,7% 25,9% 63%	trifft voll zu (++)	n=27 mw=4,4 md=5 s=0,9
3.25)	Die vorgesehenen ECTS-Punkte passen zum tatsächlichen Arbeitsaufwand.	trifft gar nicht zu (--)	0% 0% 12,5% 33,3% 54,2%	trifft voll zu (++)	n=24 mw=4,4 md=5 s=0,7 E.=2

4. Bitte schätzen Sie ein:

4.1)	Wie schätzen Sie den Schwierigkeitsgrad dieser Veranstaltung ein?	sehr gering	0% 0% 25,9% 59,3% 14,8%	sehr hoch	n=27 mw=3,9 md=4 s=0,6
4.2)	Wie schätzen Sie den Arbeitsaufwand für diese Veranstaltung ein?	sehr gering	0% 7,4% 22,2% 51,9% 18,5%	sehr hoch	n=27 mw=3,8 md=4 s=0,8
4.3)	Wie schätzen Sie das Tempo dieser Veranstaltung ein?	sehr gering	0% 3,7% 25,9% 40,7% 29,6%	sehr hoch	n=27 mw=4 md=4 s=0,9
4.4)	Wie hoch war Ihr Interesse am Thema vor Beginn der Veranstaltung?	sehr gering	0% 7,4% 29,6% 33,3% 29,6%	sehr hoch	n=27 mw=3,9 md=4 s=0,9
4.5)	Arbeitsaufwand für die Veranstaltung pro Woche (Vorlesungszeit und Semesterferien):	0 Std.	0% 55,6% 40,7% 3,7% 0%	> 5 Std.	n=27 mw=2,5 md=2 s=0,6

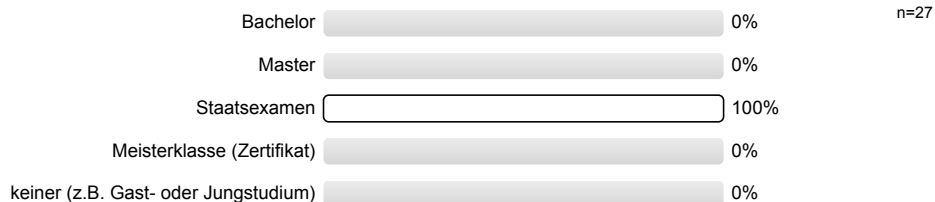
5. Und insgesamt:

5.1) Wie würden Sie die Veranstaltung insgesamt bewerten?

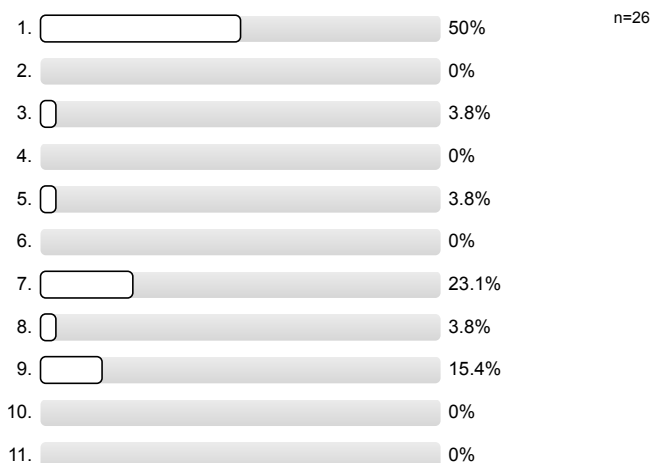


6. Bitte füllen Sie aus:

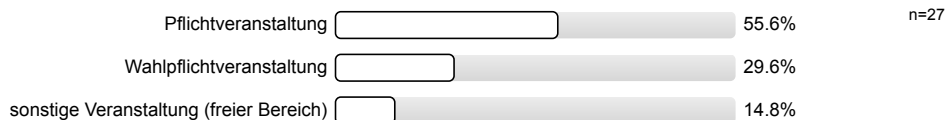
6.1) Ihr angestrebter Abschluss ist?



6.2) In welchem Fachsemester studieren Sie Ihren aktuellen Studiengang?



6.3) Die Veranstaltung ist für Sie eine...



6.4) Was ist Ihr Studienfach?

- Doppelfach Musik
- LAG Doppelfach
- La Gymnasium
- LaG (5 Nennungen)
- LaG DF (4 Nennungen)
- LaG Doppelfach
- Lehramt Gymnasium (2 Nennungen)
- Lehramt Gymnasium Deoopelfach
- Lehramt Gymnasium Doppelfach (2 Nennungen)
- Schulmusik

6.5) Was ist die Studienrichtung Ihres Studienfachs?



6.6) Was gefiel Ihnen an der Lehrveranstaltung gut? (Ihre Antwort ist eine direkte Rückmeldung an den*die Lehrende*n und wird im Bericht aufgelistet)

- -Professioneller Umgang und passende Distanz des Lehrenden zu den Studierenden (traurig, dass man das schreiben muss, ist ja leider nicht immer so)
- -Durch gewissenhafte Vorbereitung entstanden gute Diskussionen, die gefördert und Fragen, die Ernst genommen wurden
- -Nahezu das einzige Seminar im kompletten Schulmusikstudium, bei dem man mal wirklich gezwungen wird, anspruchsvolle Texte zu lesen und sich mit diesen zu beschäftigen. Das war der Grund, warum ich das Seminar gewählt habe. Die Klarstellung zu Beginn, dass wirklich Mitarbeit und Vorbereitung gefordert wird, war notwendig und hat dafür gesorgt, dass wirklich nur interessierte da waren. So war die Arbeitsatmosphäre gut
- Alle mögliche Mittel für das Lehren und Lernen wurden zur Verfügung gestellt
- Der Spaß am arrangieren und Instrumentieren ist sehr viel größer geworden.
- Die Inhalte, d.h. dass man etwas völlig Neues lernen sollte.
- Die Word Einführung war für mich sehr sinnvoll und wichtig.
- Ich schätze die im Kurs vorhandene Verbindung aus guter Pädagogik, Distanz und Professionalität. Vielen Dank dafür
- Ich wusste davor sehr wenig über das Thema, gerade um als Studierender der Schulmusik etwas über Wissenschaft zu lernen, ist dieses Seminar sehr hilfreich.
- Klarheit im Ablauf, Online Tutorials, Arbeitsatmosphäre
- Wir konnten die Themen selbst aussuchen und selbst entscheiden wo wir Lücken haben und was wir lernen wollen
- super einblick in das Thema und sehr sehr gewissenhaft vorbereitete Sitzungen.
- viele Aha-Effekte, viele interessante Stücke aus unterschiedlichen Blickwinkeln beleuchtet

6.7) Was gefiel Ihnen an der Lehrveranstaltung nicht? Was könnte man in Zukunft besser machen? (Ihre Antwort ist eine direkte Rückmeldung an den*die Lehrende*n und wird im Bericht aufgelistet)






- -Im eoffice wurde angegeben, dass man das Seminar als vorbereitung zu den Analyseaufgaben des Staatsexamens verwenden kann. Auf Nachfrage einer Studentin, ob man eine Analysearbeit im Seminar schreiben kann, wurde eher abgeraten. Ich finde es in Ordnung, dass ein Kurs angeboten wird, der nicht direkt auf die Staatsexamensaufgaben vorbereitet, dennoch aber sinnvoll ist und deshalb meiner Meinung nach beibehalten werden sollte. Allerdings könnte man im eoffice klar kommunizieren, dass er sich nicht wirklich zur Anfertigung einer Analysearbeit eignet, da keines der besprochenen Themen wie eine Analyseaufgabe im Staatsexamen behandelt werden könnte.
- -Die Texte waren für finde ich teilweise zu weit hergeholt und bei manchen Diskussionen hab ich dadurch den Bezug zur Realität verloren
- Die Art und Weise des Unterrichts. Viel zu schnelles Tempo, keine Wiederholung des bereits Gelernten zu Beginn der nächsten Stunde, keine Zeit alle Fragen der Stunden zu beantworten. Keine Handouts mit Schritt für Schritt Anweisungen für das eigene Wiederholen
- Ein bisschen langsamer reden
- Ergebnissicherung war sehr sparsam
- Es wäre sinnvoll gewesen, eine Auflistung zu erstellen, welche Instrumente andere Instrumente übertönen. Wie kann ich Streicher nicht zu deckend einsetzen. Wie viel Zeit braucht ein paukist zum umstimmen etc.
- Ich hätte mir mehr Bezug zum eigentlichen Zula Schreiben gewünscht, also den Teil der Recherche ausführlicher und auch das Zitieren ist mir persönlich zu kurz gekommen.
- Leider sind die Erklärungen immer zu schnell gewesen, für ein Grundlagen Kurs ein zu hohes Tempo. Die Themen sollten besser überlegt werden, um sicher zu sein, dass sie wirklich Grundlagen sind. Die Studenten sollten die Themen nicht selbst aussuchen dürfen, weil sonst die Bereiche und die Levels zu unterschiedlich sein werden. Jeder sollte am Ende der Stunde den Stoff verstanden haben. Wenn man nach einem Grundlage Kurs noch mehr Fragen hat als am Anfang ist der Kurs nicht so sinnvoll.
- Stücke öfter vorspielen, dazwischen kurze Pausen zum Denken lassen. Daher kamen Antworten bei mir oft so zäh, weil ich das Stück dann doch erst mittels Noten im Kopf zum Klingen bringen musste.
- Tatsächlich finde ich, dass man noch ein bisschen mehr Stoff hätte machen können, um noch mehr Klangeffekte verstehen zu

können.

- ich würde mir wünschen, dass der Dozent manchmal etwas langsamer reden könnte. Der Inhalt war immer klar verständlich aber das Sprechtempo hat mich manchmal etwas überfordert.

3.25) Die vorgesehenen ECTS-Punkte passen zum tatsächlichen Arbeitsaufwand. trifft gar nicht zu (--)  trifft voll zu (++) n=24 mw=4,4 md=5,0 s=0,7

4. Bitte schätzen Sie ein:

4.1) Wie schätzen Sie den Schwierigkeitsgrad dieser Veranstaltung ein?	sehr gering  sehr hoch	n=27 mw=3,9 md=4,0 s=0,6
4.2) Wie schätzen Sie den Arbeitsaufwand für diese Veranstaltung ein?	sehr gering  sehr hoch	n=27 mw=3,8 md=4,0 s=0,8
4.3) Wie schätzen Sie das Tempo dieser Veranstaltung ein?	sehr gering  sehr hoch	n=27 mw=4,0 md=4,0 s=0,9
4.4) Wie hoch war Ihr Interesse am Thema vor Beginn der Veranstaltung?	sehr gering  sehr hoch	n=27 mw=3,9 md=4,0 s=0,9
4.5) Arbeitsaufwand für die Veranstaltung pro Woche (Vorlesungszeit und Semesterferien):	0 Std.  > 5 Std.	n=27 mw=2,5 md=2,0 s=0,6

5. Und insgesamt:

5.1) Wie würden Sie die Veranstaltung insgesamt bewerten? sehr gut (++)  mangelhaft (-) n=26 mw=1,8 md=1,0 s=1,0